



# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**14VB05/2026**

**Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser**

Bauvorhaben

-  
-  
-  
-

Leistung (LV)

**10**

**Schlosser**

Ausführungsbeginn

**20.04.2026**

Ausführungsende

**19.06.2026**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**31.03.2026**

Abgabezeit

**10:00 Uhr**

Abgabeort

**Amt Unterspreewald  
Markt 1  
15938 Golßen**

Zuschlagsfrist

**30.04.2026**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 13**

Leistungsverzeichnis

## Leistungsverzeichnis

Projekt (14VB05/2026)
<b>Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser</b>
Leistung (LV)
<b>10 Schlosser</b>

Bauvorhaben				
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Telefon</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Fax</td> </tr> </table>		Telefon		Fax
	Telefon			
	Fax			
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Telefon</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Fax</td> </tr> </table>		Telefon		Fax
	Telefon			
	Fax			
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Telefon</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Fax</td> </tr> </table>		Telefon		Fax
	Telefon			
	Fax			
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Telefon</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; vertical-align: top;">Fax</td> </tr> </table>		Telefon		Fax
	Telefon			
	Fax			
Ansprechpartner / Bemerkung Bauamt/ Hochbau Hr. Schunke 0345452 384-413				

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

<b>Angebotssumme in EUR</b>		
<b>Angebotssumme, Netto:</b>	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
..... Anbieter - Datum, Ort	..... Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
..... Anbieter - Unterschrift	..... Angebotssumme nachgeprüft	

# Leistungsverzeichnis

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

Allgemeine Angaben

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.**

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins (31.03.2026) voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Sicherheit / Gewährleistung: 0,00% vom Rechnungsbetrag
- Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

**Abzüge Netto**

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

**Abzüge Brutto**

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail oder Datenträger erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '112233PP1'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB 84 ist erwünscht.**

## Inhaltsverzeichnis

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

<b>10</b>	<b>LV</b>	<b>Schlosser</b>	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Allgemeine Hinweise zum Bauvorhaben für dieses Los	5
		Allgemeine Hinweise zum Baugrundstück	6
		Allgemeine Hinweise zur Leistungsaufstellung	7
		Allgemeine Hinweise zur Ausführung	8
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Stahlbauteile</b>	<b>9</b>
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>Baustelleneinrichtung, Stundenlohn</b>	<b>11</b>
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>13</b>

## Leistungsverzeichnis

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

10 LV Schlosser

Allgemeine Hinweise zum Bauvorhaben für dieses Los

Das Amt Unterspreewald baut in Neuendorf am See das bestehende Feuerwehrgerätehaus um und erweitert es um eine Fahrzeughalle sowie Werkstatt und Lager.

*Bestandsgebäude:*



*Erweiterung (Ansicht Rückseite):*



Im vorhandenen Feuerwehrgebäude kommt es zu Veränderungen der Raumaufteilung und -nutzung.

Der Umbau wird notwendig, um einen ausreichenden Stellplatz für ein neues und vor allem größeres Feuerwehrfahrzeug zu schaffen. Der vorhandene Stellplatz im Bestandsgebäude ist inzwischen zu klein. Die wesentliche Tragstruktur des vorhandenen Gebäudes wird nicht geändert. Die Wandeinbauten im Bestandsgebäude sind nichttragend, bis auf wenige Ausnahmen kleineren Umfangs.

## Leistungsverzeichnis

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

10 LV Schlosser

### Allgemeine Hinweise zum Bauvorhaben für dieses Los

Der Rohbau der Erweiterung besteht aus einem Mauerwerk aus Leichthochlochziegeln auf einer Fundamentplatte aus Stahlbeton. Das Dachtragwerk wird aus Holz hergestellt und dient als aussteifende Dachscheibe. Die geneigt einzubauende Dachscheibe ist mit einer Flachdachabdichtung versehen. Das Dachtragwerk der hofseitigen Lagererweiterung ist ein Pultdach mit Betondachsteineindeckung. Der Anbau weicht optisch deutlich vom Bestandsgebäude ab, um das optische Erscheinungsbild und insbesondere die Symmetrie des Bestandsgebäudes zu erhalten.

### Straßenansicht:



### Rohbau mit Dachtragwerk Halle (ohne Scheibe):



1. **Verschlossene Aufenthaltsräume** werden vom Bauherrn nicht zur Verfügung gestellt. Diese sind jeweils im Rahmen der Baustellenrichtung eines jeden Loses zu berücksichtigen.

2. **Wasser und Strom** werden vom Bauherrn in für diese Bauleistung üblichen Anschlussgrößen zur Verfügung gestellt. **Abwasser** aus dem Baustellenbetrieb kann nicht abgeleitet werden.

## Leistungsverzeichnis

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

10	LV	Schlosser
Allgemeine Hinweise zum Baugrundstück		
<p>3. <b>Sanitärräume</b> werden vom Bauherrn nicht zur Verfügung gestellt. Diese sind jeweils im Rahmen der Baustellenrichtung eines jeden Loses zu berücksichtigen. Eine mobile <b>Baustellentoilette</b> mit Waschmöglichkeit, Heizlüfter und Beleuchtung wird durch den AG jedoch über die gesamte Bauzeit zur Verfügung gestellt.</p> <p>4. Der <b>Baustellenbereich</b> beinhaltet die durch Bauzäune o.ä. abgegrenzten Grundstücksfläche.</p> <p>5. Der <b>Untergrund</b> des <b>Baugrundstückes</b> ist im betroffenen Bereich hinreichend tragfähig und teilweise befestigt. Der <b>Untergrund innerhalb des Gebäudes</b> besteht aus einem Unterbeton, meistens mit einem Estrich belegt.</p> <p>6. <b>Baustellenzufahrt</b> direkt über die angrenzende Dorfstraße ohne Einschränkung. Die Zufahrt auf dem Grundstück ist mit <b>Betonsteinpflaster</b> befestigt. Die angrenzende Straße hat eine Asphaltoberfläche und ist ca. 5,5m breit.</p> <p>7. Ausgewiesene <b>Parkplätze</b> werden nicht zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung von entsprechenden Flächen auf dem Baugrundstück ist nicht möglich. Ein Kostenersatz dafür erfolgt nicht. Privat- und Transportfahrzeuge können auf einigen straßenbegleitenden öffentlichen Parkplätzen abgestellt werden. Auch hier gilt: ohne Kostenersatz. Für die Baustelleneinrichtung und Lagerflächen vorgesehene Flächen dürfen nicht als Parkflächen genutzt werden, wenn dadurch andere (fremde) Gewerke behindert werden.</p> <p>8. Durch den AN verursachte <b>Verschmutzungen</b> der angrenzenden Straßen und Gehwege sind ohne zusätzliche Kosten für den AG und unverzüglich zu beseitigen. Durch Verschmutzungen entstandene Schäden gehen zu Lasten des AN.</p> <p>9. Der Bieter ist angehalten, sich vor Abgabe seines Angebotes ein <b>Bild vom Baugrundstück</b> zu machen. Grundstück und Gebäude sind <b>besichtigungsreif</b>. Für eine Gebäudebesichtigung bedarf es aber einer Terminabstimmung für den Zugang.</p> <p>1. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>2. Die hier beschriebenen Leistungen verstehen sich, sofern in der Leistungsaufstellung nichts anderes erwähnt ist, als <b>vollständige Leistungen, die die geeignete Verwendung und dauerhafte Funktionalität nach Art dieser Leistung gewährleisten</b>. Für die angebotenen Leistungen übernimmt der AN die Verpflichtung der Vollständigkeit, das heißt <b>Leistungen und Nebenleistungen</b>, die sich für die Erfüllung der einzelnen Positionsanforderungen zwangsläufig ergeben, <b>sind einzukalkulieren</b>, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind.</p> <p>3. Für <b>uneindeutige oder Leistungsbeschreibungen mit offensichtlichen Fehlern</b> ist vor Angebotsabgabe <b>Aufklärung zu verlangen</b>. Erfolgt diese offensichtlich erforderliche Aufklärung nicht, weil der Bieter es nicht verlangt hat, können diese offensichtlichen Unklarheiten oder Fehler später <b>nicht Grundlage von Nachforderungen</b> desselben Auftragnehmers werden.</p> <p>4. Sollte nur Lieferung Leistungsbestandteil sein, ist das in den Leistungspositionen ausdrücklich erwähnt. Andernfalls gilt immer <b>Lieferung, Transport sowie Einbau/Montage</b> als vereinbart.</p> <p>5. Leistungen für <b>Baustelleneinrichtungen</b> jedes einzelnen Loses <b>sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen</b>. Siehe auch "Checkliste zur Planung der Baustelleneinrichtung" (<a href="http://www.baua.de/DE/Angebote/Publikationen/Praxis">www.baua.de/DE/Angebote/Publikationen/Praxis</a>).</p>		

## Leistungsverzeichnis

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

10	LV	Schlosser
Allgemeine Hinweise zur Leistungsaufstellung		
<p>Baustelleneinrichtungen über die beschriebenen Einzelleistungen hinaus, die auch für andere Lose/Gewerke nutzbar sein müssen, sind bei Bedarf separat beschrieben (z.B. mobile Baustellentoilette, Bauschild o.ä.).</p> <p>6. Vom Bieter angeforderte <b>Fabrikat- und/oder Produktangaben</b> sind Kernbestandteile des Angebotes. Sie sind mit dem Angebot abzugeben. Bei der Abfrage nach Hersteller <b>und</b> Typ ist auch beides anzugeben! <b>Spätere Veränderungen</b> von Produkten ohne vorherige gemeinsame Vereinbarung zwischen Bauherr und Auftragnehmer sind <b>nicht zulässig</b>.</p> <p>7. Die Mengen des Leistungsverzeichnisses sind <b>keine Bestell-/Ausführungsmengen</b>. Dafür sind Werk- und Montagepläne sowie die Mengenermittlungen des Ausführenden maßgebend.</p> <p>8. Sind Abweichungen vom Leistungstext zwingend erforderlich, weil z.B. kein Hersteller die geforderte Kombination liefern kann, dann sind diese <b>Abweichungen in</b> einer gesonderten <b>Anlage zum Angebot</b> aufzuführen. <b>Änderungen an Positionstexten</b> selbst (Streichungen, Ergänzungen) <b>sind nicht zulässig!</b></p> <p>9. Die <b>Gliederung</b> des Leistungsverzeichnisses <b>dient</b> lediglich <b>der besseren Übersicht</b>. Die Positionen gelten für alle Leistungsbereiche des LVs und es können dementsprechend auch Mengen in verschiedenen Gliederungspunkten zugeordnet werden. Die Reihenfolge der Leistungen im Leistungsverzeichnis soll den tatsächlichen Ablauf darstellen, kann dies aber nicht durchgängig.</p> <p>10. <b>Bestandteile der Leistungsbeschreibung sind:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Dieses Leistungsverzeichnis einschließlich der Vorbemerkungen</li><li>- Bauzeitplan in der beiliegenden Fassung</li><li>- Plan 510 "Stahlbauteile"</li></ul> <p>1. In der Regel sind <b>mehrere Auftragnehmer</b> auf der Baustelle tätig. <b>Abstimmungen</b> zwischen diesen müssen im der üblichen Verkehrssitte entsprechenden Rahmen <b>selbständig</b> durchgeführt werden.</p> <p>2. <b>Leistungen, die</b> im Zuge der Arbeiten unzugänglich <b>verdeckt</b> werden, müssen vor ihrer Verdeckung gemeinsam mit dem Auftraggeber abgenommen werden. Eine solche Abnahme ist spätestens 3 Werktage vorher anzumelden.</p> <p>3. <b>Eignungs- und Gütenachweise der Stoffe</b> sind vor dem Einbau vorzulegen. Zulassungen und andere Zertifikate sowie die zugehörigen Montagerichtlinien sind <b>auf der Baustelle</b> mit dem Produkt vorzuhalten. Eine <b>Montage ohne Montageanleitung</b> für klassifizierte Bauprodukte und Bauarten <b>ist nicht zulässig</b>.</p> <p>4. Die <b>Abrechnung von Mengen</b> erfolgt immer auf Grundlage der <b>Ausführungszeichnungen</b>, die von der Bauherrschaft zur Verfügung gestellt werden. Werden diese durch <b>Werkplanungen</b> des Auftragnehmers konkretisiert, erfolgt die Abrechnung danach. Liegen keine Pläne vor, erfolgt die Mengenabrechnung auf Grundlage eines gemeinsamen Aufmaßes.</p> <p>5. Die <b>Koordinierung gemäß Baustellenverordnung</b> wird durch die Bauherrschaft organisiert.</p> <p>6. Die <b>Bauleitung gemäß Landesbauordnung</b> wird durch die Bauherrschaft organisiert.</p> <p>7. Die <b>Teilnahme</b> an den wöchentlichen <b>Baubesprechungen</b> ist verpflichtend.</p> <p><b>01 Titel Stahlbauteile</b></p>		

# Leistungsverzeichnis

Erweiterung FFWGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>10</b>	<b>LV Schlosser</b>			
01	Titel Stahlbauteile			
Übertrag: .....				
<b>01.01</b>	<p><b>Anfahrerschutz Stahl verz.</b>                      STL-Bau 10/2025 017 TA                      Anfahrerschutz als Schutz gegen Beschädigung durch LKW, aus verzinktem Stahl DIN EN ISO 1461, Profil L 150 x 150 x 18 DIN EN 10056</p> <p>befestigen am Boden, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr 510</p> <p>·</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>4 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.02</b>	<p><b>Träger Decke T-Stahl H 100mm S235JR verz</b>                      STL-Bau 10/2025 017 TA                      Träger, Einbauort Decke, Einbauhöhe bis 5 m, Einfeldträger, aus T-Stahl DIN EN 10055, Profilhöhe 100 mm, Stahl S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, werkseitiger Korrosionsschutz, werkseitige Konstruktion geschraubt, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr 510</p> <p>·</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>2 m</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.03</b>	<p><b>Bohrung Träger Durchm. 10-15mm</b>                      STL-Bau 10/2025 017                      Bohrung, in Träger aus Stahl, Durchmesser über 10 bis 15 mm.</p> <p>Lohn ..... Gerät .....</p> <p>Material ..... Sonstiges ..... <b>15 St</b> EP ..... GP .....</p>			
<b>01.04</b>	<p><b>Schwerlastanker Stahl niro</b>                      STL-Bau 10/2025 017 TA TB                      Verankerungskonstruktion mit Schwerlastanker für Träger, als Hinterschnittanker, aus nichtrostendem Stahl, ohne Korrosionsschutz,</p>			
Übertrag: .....				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

**Leistungsverzeichnis**

Erweiterung FFWGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
10	<b>LV Schlosser</b>			
01	Titel Stahlbauteile			
	Übertrag: .....			
	Hersteller und Typ M10 mit Vzül. >=12kN Durchsteckmontage oder gleichwertig, Hersteller und Typ ' .....' vom Bieter einzutragen.  Lohn ..... Gerät .....  Material ..... Sonstiges .....	<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.05</b>	<b>Steigleiter Seitenholme Stahl verz B 45cm Ein-Austrittspodest</b> STL-Bau 10/2025 031 TA Steigleiter mit Seitenholmen DIN 18799-1, innen, aus Stahl, Korrosionsschutz durch Feuerverzinkung DIN EN ISO 1461, Steighöhe '2,7' m, Breite der Leiter 45 cm, Sprossenabstand '295' mm, Abstand zum tragenden Untergrund '150' mm, Austrittsstelle mit beidseitigen Haltevorrichtungen, einschl. Ein-/Austrittspodest, Holme aus rundem Rohr, Durchmesser 45 mm, Sprossen aus rechteckigem Rohr, Maße B/H 20/20 mm, mit feuerverzinkten Verbindungsmitteln DIN EN ISO 10684 befestigen, Befestigungsuntergrund Mauerwerk, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr 510  .  Lohn ..... Gerät .....  Material ..... Sonstiges .....	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.06</b>	<b>Geländer Füllung Füllungsrahmen Platten Stahl H 1850 mm                      Pfostenabst. 1100mm Fußplatte L 1850 mm</b> STL-Bau 10/2025 031 TA Geländer, mit Füllung, aus Füllungsrahmen mit Platten, für Galerie, im Innenbereich, horizontale Nutzlast DIN EN 1991-1-1, 0,5 kN/m, Befestigung an der Oberseite und an seitlich angrenzenden Bauteilen, Befestigungsuntergrund Beton, Konstruktion besteht aus einem Werkstoff, Geländerkonstruktion aus Stahl, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, Höhe Geländer '1850' mm, max. Pfostenabstand 1100 mm, Pfosten aus Hohlprofil, rechteckig, Pfostenquerschnitt Höhe 60 mm, Pfostenquerschnitt Breite 60 mm, Nennwanddicke Pfosten '4' mm, Einbau mit Fußplatte, Länge Pfosten/Konsolen '1850' mm, Höhe Füllungsrahmen '1500' mm, Rahmen aus Hohlprofil, rechteckig, Füllungsrahmenquerschnitt Höhe 40 mm, Füllungsrahmenquerschnitt Breite 30 mm, Dicke Füllungsrahmen '3' mm,			
	Übertrag: .....			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

**Leistungsverzeichnis**

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

<b>10</b>	<b>LV</b>	<b>Schlosser</b>			
01	Titel	Stahlbauteile			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Plattenhöhe '1420' mm, Dicke Geländerplatte '10' mm, aus Gitterrost, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr 510 . Lohn ..... Gerät .....				Übertrag: .....
	Material .....	Sonstiges .....	<b>4 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 01</b>				<b>Stahlbauteile , Netto:</b>	.....
<b>02</b>	<b>Titel Baustelleneinrichtung, Stundenlohn</b>				
	<b>02.01</b>				
	<p><b>Einrichten, Räumen der Baustelle, zusätzliche Anfahrt</b>  <b>Zusätzliches</b> Einrichten und Räumen der Baustelle,  bei länger andauernden und nicht vorhersehbaren  Unterbrechungen im Bauablauf,  für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten  Leistungen.  Ausführung nur nach vorheriger Abstimmung mit dem  Bauherrn.</p> <p><i>Hinweis 1: Diese Leistung beinhaltet <b>nicht</b> die "normale"  Baustelleneinrichtung für die beschriebenen Leistungen.  Diese Kosten sind bereits in die EPs einzukalkulieren.  Siehe auch "Allgemeine Hinweise zur Leistungsaufstellung" und  "Hinweise zum zeitlich versetzten Ablauf der  Trockenbauarbeiten".</i></p> <p><i>Hinweis 2: Damit ist das einmalige Einrichten/Räumen jeweils  unter den genannten Bedingungen für <b>aufeinanderfolgende</b>  Arbeiten (über einen oder mehrere Tage, auch mit dazwischen  liegenden Wochenend- oder Feiertagen) berücksichtigt.  Diese Position ist nicht anwendbar bei zusätzlichen Anfahrten,  deren Ursache der Auftragnehmer zu vertreten hat  (mangelhafte Ausführung, Terminverzögerungen u.ä.).</i></p>				
			<b>1 psch</b>		GP .....
					Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

<b>10</b>	<b>LV</b>	<b>Schlosser</b>		
02	Titel	Baustelleneinrichtung, Stundenlohn		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>***Bedarfspos.</b></p> <p><b>02.02</b></p> <p>Stundenlohnarbeit</p> <p><b>Stundenlohnarbeiten Arbeitskräfte, nur nach Anordnung AG</b></p> <p>Stundenlohnarbeiten durch geeignete Arbeitskräfte, auf Anordnung des AG ausführen. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden, bei ausdrücklicher Forderung des AG, gesondert vergütet.</p> <p><i>Hinweis: Vergütungsansprüche gemäß VOB/B §15.</i></p>			
		<b>3 h</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>				
			<b>Baustelleneinrichtung, Stundenlohn , Netto:</b>	.....

# LV-Zusammenfassung

Erweiterung FFwGh Unterspreewald Los 10 Schlosser (14VB05/2026)

10 LV Schlosser				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	<b>Titel</b>	<b>Stahlbauteile</b>	9	.....
02	<b>Titel</b>	<b>Baustelleneinrichtung, Stundenlohn</b>	11	.....
<b>Summe LV 10 Schlosser</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR ..... .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR ..... .....
..... Anbieter - Unterschrift			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>